

## Mitteilungsvorlage

Beantwortung einer Anfrage von Frau RM Stamm zu "Investitionskosten Photovoltaik Solinger Str. - fehlende Wirtschaftlichkeitsuntersuchung" (Drs. 16/3400)

---

### Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Rat	17.11.2022	Kenntnisnahme

### Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

---

### Federführung

1.00 Fachdezernat Finanzen und Kultur

### Beteiligte Stellen

1.20 Kämmerei

### Finanzielle Folgen und Auswirkungen

#### Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

keine

#### Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten

entfällt

### Produkt(e)

keine Produktrelevanz

**Klima-Check**

entfällt

**Zeit- und Personalkostenaufwand**

entfällt

**Mitteilung der Verwaltung**

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen.

**I. Vorbemerkung**

Die städtische Dienstanweisung für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen der Stadt Remscheid (Drs. 16/2820) führt aus, dass (...) Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen durchzuführen sind, bevor finanzrelevante Entscheidungen getroffen werden. Sie sind somit auch dem Vergabeverfahren vorgeschaltet. Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen sollen dabei helfen, Investitionsentscheidungen vorzubereiten. Dabei sind sie so darzustellen, dass diese auch für andere Beteiligte und zu einem späteren Zeitpunkt noch nachvollziehbar sind. Damit dienen Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen auch der Dokumentation von Entscheidungen. Dies liegt auch im Interesse der Personen, die Entscheidungen zu treffen und zu verantworten haben. Die gemeindliche Wirtschaftlichkeitsuntersuchung hat also zum Ziel, die Wirtschaftlichkeit einer von der Stadt Remscheid vorgesehenen Investitionsmaßnahme festzustellen.

**II. Beantwortung der Anfrage****Wie sieht die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung für die Errichtung einer Photovoltaik Anlage auf dem Grundstück der ehemaligen Deponie Solinger Straße aus?**

Die Investition in eine Freiflächenphotovoltaikanlage auf der Fläche der ehemaligen Deponie Solinger Straße wird nicht von der Stadt Remscheid geplant und durchgeführt, insofern bedarf es hier keiner gemeindlichen Wirtschaftlichkeitsuntersuchung im Sinne der angesprochenen Dienstanweisung.

Als Investor tritt hier mit dem Stadtwerkeverbund ein wirtschaftlich Dritter in Erscheinung.

Mast-Weisz  
Oberbürgermeister